

DEUTSCH

Natürliche **STADTHOLDER® Moor**-Wärmekompressen für die Mehrfachverwendung.

Die langlebige und stabile **STADTHOLDER® Moor**-Wärmekompressen ist mit Torfmoor gefüllt, das für seine thermischen Eigenschaften bekannt ist.

Verwendungszweck: Bei Schmerzen und Muskelsteifheit.

STADTHOLDER® Moor-Wärmekompressen sind sehr gut geeignet für die Erwärmung in der Mikrowelle (max. 600 Watt), im Packheizer (max. 55 °C) oder im Wasserbad („Bain-Marie“) (nicht kochen).

Achtung!

- Konsultieren Sie für eine therapeutische Anwendung zunächst Ihren Arzt/Therapeuten
- Durch Überhitzung kann die Moor-Wärmekompressen beschädigt werden. Beschädigte Moor-Wärmekompressen dürfen nicht mehr erwärmt und/oder verwendet werden
- Nicht im Ofen oder auf einem Grill erwärmen
- Bei Anwendung der Wärmekompressen immer eine Schutzhülle oder auch ein Handtuch zum Schutz der Haut (Hautreizung/Hautverbrennung) verwenden
- Undichte Moor-Wärmekompressen können zu Flecken auf Kleidung, Möbeln, Bettwäsche usw. führen
- Nicht für die innere Anwendung geeignet
- Wenn die Moor-Wärmekompressen längere Zeit nicht genutzt wurde, kann sie austrocknen
- Behandlungsdauer: ca. 20 bis 30 Minuten pro Anwendung


Kontraindikationen Wärmetherapie mit Moor-Wärmekompressen:

- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Durchblutungsstörungen
- Infektionen mit Fieber
- Lokale Entzündungen und Verletzungen
- Rheuma mit entzündlichen Erscheinungen
- Unbehandelte Tumoren
- Hyperthyreose
- Diabetes Mellitus

Vorsicht ist geboten bei:
Orthostase oder orthostatische Hypotonie

Erwärmen:

Mikrowelle

 **Achtung!** Reinigen Sie die Drehscheibe in der Mikrowelle, bevor Sie die Kompressen darauf erwärmen. Entfernen Sie auch Brotkrümel o.ä.

Die Aufwärmzeit in der Mikrowelle hängt von der Größe (Masse) der Moor-Wärmekompressen und der eingestellten Leistung ab. Mit einem niedrigen Leistungsvermögen (W) und einer kurzen Aufwärmzeit beginnen. Die Moor-Wärmekompressen für eine gute Verteilung der Wärme gut durchkneten. Erhöhen Sie anhand Ihrer Erfahrungen das Leistungsvermögen der Mikrowelle und die Aufwärmzeit in

kleinen Schritten, bis Sie eine gute Kombination aus Leistungsvermögen und Zeit gefunden haben, die zu Ihrer Mikrowelle und Moor-Wärmekompressen passt. Achten Sie darauf, dass die Moor-Wärmekompressen eine angenehme Temperatur hat, sie sollte nicht zu heiß sein.

Packheizer

Stellen Sie den Packheizer auf max. 55 °C und stellen Sie sicher, dass die Moor-Wärmekompressen durch ein unbeschädigtes Kunststoffbodengitter vor direktem Kontakt mit der Bodenplatte geschützt ist.

Die Moor-Wärmekompressen kann über einen längeren Zeitraum in dem mit sauberem Wasser gefüllten Packheizer auf konstanter Temperatur gehalten werden. Die Moor-Wärmekompressen niemals mit einem scharfen oder heißen Gegenstand aus dem Packheizer nehmen.

Wasserbad (Bain-Marie)

Einen großen Topf mit Wasser auf max. 90 °C erwärmen; Wasser nicht kochen lassen. Den Topf von der Herdplatte nehmen und die Moor-Wärmekompressen für ca. 7 Minuten in das warme Wasser legen. Achten Sie darauf, dass die Moor-Wärmekompressen nicht direkt mit heißen Teilen in Berührung kommt, da die Kompressen an diesen Stellen schmelzen könnte. Gegebenenfalls die Aufwärmzeit an die Größe (Masse) der Moor-Wärmekompressen anpassen. Nicht kochen und Überhitzung vermeiden.

Reinigung:

Die Moor-Wärmekompressen unter fließendem Wasser bei max. 30 °C reinigen. Keine aggressiven Reinigungsmittel und/oder Bürsten o.ä. verwenden.

Entsorgung:

Die Moor-Wärmekompressen ist ungiftig und kann mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden.

Beachten Sie dabei die lokalen Bestimmungen.

Meldungen:

Bei Fragen, Reklamationen und/oder Störungen wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten oder an info@dillenburger.com.